



# **SUCHTPRÄVENTIONSTAGE AN DER MLS**

# SUCHTPRÄVENTIONSTAGE AN DER MLS

In diesem Schuljahr erhaltet ihr die Chance, euch an drei Vormittagen mit dem Thema Sucht und der Vermeidung derselben auseinander zu setzen.

Dafür sollt ihr euch, euren Interessen entsprechend, in einen von 5 Workshops einwählen.

Ziel der jeweiligen Workshops ist es, euch die Möglichkeit zur individuellen Auseinandersetzung mit dem Thema Sucht zu geben: Was bedeutet Sucht, was macht Menschen süchtig, warum ist es manchmal so schwer, NEIN zu sagen und viele weitere Fragen sollen auf unterschiedlichen Wegen in Teilgruppen bearbeitet werden. Hinter den Toren warten verschiedene Stationen auf euch! Geht z.B. bei der Suche nach dem Kick in die Luft, fixiert euer Ziel und feuert einen Pfeil ab, experimentiert

mit verschiedenen Rollen auf der Bühne und mit bunten Farben auf großen Leinwänden oder fühlt nach, was z.B. in unserem Körper passiert, wenn wir zu viel Alkohol trinken. Einen Tag werdet ihr auf dem Hof Fleckenbühl verbringen und dort erfahren, wie die Bewohner\*innen dort miteinander leben und arbeiten.

## UND SO FUNKTIONIERT ES:

Ihr lest euch die Broschüre durch und meldet euch bei eurer Klassenleitung für ein Tor an. Für den Fall, dass dieses Tor überfüllt ist, gebt ihr einen Zweitwunsch an. Den Rest erledigen die Klassenleitungen für euch, von ihnen erfahrt ihr auch, wann ihr kommt und in welchem Workshop ihr gelandet seid.

**Wir freuen uns auf euch!!!**

# DAS GEHEIME WISSEN DER DROGEN

Möchtest du tiefer forschen? Dann ist dies **der richtige Workshop für dich**. Ein Mitarbeiter der Fachstelle für Suchtprävention wird mit dir „Den rote Faden in der Sucht“ entlanggehen.

In diesem Workshop wird niemand verschreckt, verurteilt oder bevormundet - aber informiert. Er ist für dich geeignet, wenn du dir mit unterschiedlichen Methoden ein umfassendes Bild von Drogen, von Rausch und Sucht, von **Wirkungen, Nebenwirkungen und Risiken** machen willst. Ein professioneller Augenöffner!



# AUF DER SUCHE NACH DEM KICK – HABE ICH MICH VERLOREN!

Hier wollen wir hautnah erleben, was mit unserem Körper passiert, wenn wir an Grenzen gehen. Wir gehen in die Luft, klettern im Hochseilgarten und sichern uns gegenseitig. Wann kommt der Punkt, an dem es hoch genug ist? Wäre es **manchmal nicht klüger, NEIN zu sagen** und unten zu bleiben?

Zusammen mit einer/m Mitarbeiter\*in des bsj Marburg e.V. könnt ihr ausprobieren, was Menschen dazu antreibt, **an ihre Grenzen zu gehen** und wie schnell der ultimative Kick zum Albtraum werden kann. Und vor allem, wie es sein muss, damit es sich gut für uns anfühlt.



# HEUTE BIN ICH MAL ..... DU!?

Wolltest du schon immer mal **jemand anderes sein**? Einfach mal in eine andere Rolle schlüpfen und etwas Verrücktes tun? Spüren, wie es ist, klein, verloren, stark oder mutig zu sein?

Zusammen mit einer Mitarbeiterin des Hessischen Landestheater probierst du hinter diesem Tor **spielerisch verschiedene Rollen** aus und versetzt dich in die Lage und Stimmung anderer Menschen, Tiere und Phantasie-Gestalten. Am Ende des Workshops bringt ihr vielleicht eure eigenen kleinen Szenen auf die Bühne.



# WEISS KANN JEDER – ICH MAG ES BUNT!

Beim Eintreten durch dieses Tor werdet ihr zu Künstler\*innen. Große Leinwände sind nur dazu da, von euch gefüllt zu werden. Mitarbeiter\*innen der Kunstwerkstatt Marburg arbeiten hier mit euch zusammen und unterstützen euch, **euer Werk zu gestalten.**

Dabei geht es aber nicht um die richtigen Formen und Dimensionen oder perfektes Aussehen, sondern vielmehr darum, euren ganz individuellen **Gefühle und Gedanken** zum Thema Sucht Ausdruck zu verleihen. Alleine, in Paaren oder in Kleingruppen gestaltet ihr Leinwände oder ggf. auch andere Materialien.



# VON HINTEN, UM DIE ECKE UND DANN MITTEN REIN!

Hinter diesem Tor kannst du den Umgang mit Pfeil und Bogen lernen. Gemeinsam üben wir neben der richtigen Schieß-Technik die richtige Haltung. Wie musst du stehen? Wie viel Spannung braucht es? Wie fixierst du am ehesten dein Ziel und was hat das alles mit Drogenprävention zu tun?

Wir laden dich ein, **dein Ziel zu formulieren, zu fixieren** und ins Schwarze zu treffen, selbstverständlich wird es im Verlauf des Workshops immer schwerere Ziele geben, zu denen dich ein/e Mitarbeiter\*in des bsj einlädt - wirst du es schaffen, dein Ziel nicht aus den Augen zu verlieren und von hinten um die Ecke mitten rein zu treffen?



# WENN DU WEITERE FRAGEN ZU SUCHT UND DROGEN HAST...!

## SUCHT- UND DROGENBERATUNG

### DIAKONISCHES WERK MARBURG-BIEDENKOPF

Frankfurter Straße 35

35037 Marburg

Tel.: 06421/26033

Mail: [marburg.suchtdwmb@ekkw.de](mailto:marburg.suchtdwmb@ekkw.de)

Homepage: [www.suchtmr.de](http://www.suchtmr.de)

## SUCHTPRÄVENTIONSBEAUFTRAGTE AN DER MLS

Martina Löffert

Tel.: 06421/928427

Mail: [schulseelsorge@mls-marburg.de](mailto:schulseelsorge@mls-marburg.de)

Büro: A 026 in der MLS

## SCHULSOZIALARBEITERIN

Kathrin Nordheim-Schmidt

Tel.: 06421/928427

Mail: [nordheim@mls-marburg.de](mailto:nordheim@mls-marburg.de)

Büro A 026 in der MLS



